

Adventszeit in einer sozial schwachen Gegend mit vielen Migranten

Beitrag von „Tintenklecks“ vom 14. November 2011 19:40

Ich bin auch nicht so ein Wichtelfan, dafür sind die Geschenke, die dann mitgebracht werden, zu unterschiedlich. Wenn denn überhaupt alle etwas mitbringen ... 😢

Ich habe mir aus einem alten Turn-/Gymnastikreifen mit künstlichem Tannengrün und einer LED-Lichterkette einen Lichterkranz gebastelt. Daran hänge ich dann eine Kleinigkeit, die für alle gleich ist. Meistens eine CD mit Fotos von den Kindern und einem Schokoriegel. Wir gestalten dazu einen Adventskalender mit entweder eigenen Gedichten oder Texten oder vorgegebenen Texten, die entsprechend gestaltet und vorgetragen werden können. Um die Prozedur etwas spannend zu machen (da ja jeder das Gleiche bekommt) verstecke ich jeden Morgen die "verzauberte Weihnachtsnuss" (eine goldangesprühte Nuss), die im Klassenzimmer gesucht werden muss. Wer sie gefunden hat, darf seinen Text vorlesen und sich sein Geschenk vom Adventsrat abschneiden. Das macht selbst noch Kindern im vierten Schuljahr Spaß, es gibt keine enttäuschten Gesichter und die Aktion ist für mich finanziell tragbar. Vielleicht wäre das ja was.